

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855
1830**

103 (25.12.1830)

Beilage zum Anzeige-Blatt

für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 103. Samstag den 25. December 1830.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Impressen-Versteigerung.] Aus Auftrag Großh. Steuerdirection wird Mittwoch den 29. dieses, Nachmittags 2 Uhr auf der Kanzlei daselbst eine Parthie von ungefähr 300 Riß unbrauchbarer Impressen in größern und kleinern Abtheilungen, gegen gleich baare Bezahlung an die Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hierdurch eingeladen werden.

Karlsruhe den 16. December 1830.

Expeditur Großh. Steuerdirection.

(2) Karlsruhe. [Brennholz-Versteigerung.] Mittwoch den 29. d. M. werden im herrschaftlichen Rittnerwald, Berghäuser Forsts,

103 Klafter Buchen,

22 „ Eichen,

11 „ Aspen,

3 „ Klöße und

3575 buchene Wellen öffentlich versteigert werden, wozu wir die Steigerer mit dem Bemerkten hiermit einladen, daß sie sich an gedachtem Tag, Morgens 8 Uhr auf dem Rittnerhof zur Versteigerung einfinden können.

Karlsruhe den 16. December 1830.

Großherzogl. Forstamt.

(2) Karlsruhe. [Holländer-Eichenholzversteigerung.] Donnerstag den 30. d. M. Morgens 9 Uhr werden in hiesiger Forstamtskanzlei,

50 Stamm Holländereichen aus herrschaftlichem Haardwald, Karlsruher Forsts, und

40 Stamm dergleichen Eichen, aus dem herrschaftl. Haardwald, Friedrichsthaler Forsts

öffentlich versteigert werden; wozu wir die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten hiermit einladen, daß ihnen die bereits schon ausgezeichneten Stämme von der Revierforstei Friedrichsthal und Karlsruhe auf Verlangen vorgezeigt werden.

Karlsruhe den 16. Decbr. 1830.

Großh. Forstamt.

(2) Karlsruhe. [Holzversteigerung.] Zufolge des genehmigten Hiebsplans werden bis Freitag den 31. d. M. Morgens 9 Uhr,

30 Stamm HolländerEichen aus dem Söllinger- und

20 Stamm dergleichen Eichen aus dem Berghäuser Gemeindswald, zu Berghausen auf dem Rathhause öffentlich versteigert werden, wozu

wir die Steigerer mit dem Bemerkten einladen, daß ihnen die ausgezeichneten Stämme jeden beliebigen Tag von der Revierforstei Berghausen vorgezeigt werden. Karlsruhe den 16. December 1830.

Großh. Forstamt.

(3) Karlsruhe. [Holländerholzversteigerung.] Bis Montag den 27. d. M. Morgens 8 Uhr werden zu Durlach auf dem Rathhaus 132 Stamm Holländereichen, aus dem Durlacher Stadtwald, 75 Stamm Holländer Eichen aus dem Weingarter und 11 Stamm dergleichen Eichen aus dem Stafforter Gemeindswald nochmals an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden, wozu wir die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten hiermit einladen, daß die Revierforstei Weingarten und der städtische Waldmeister Kiefer zu Durlach die bereits ausgezeichneten Stämme den Steigerern auf jedesmaliges Verlangen vorgezeigt werden.

Karlsruhe den 12. December 1830.

Großherzogl. Forstamt.

(3) Karlsruhe. [Versteigerung von Holländer Bau und Nutzholz-Eichen.] Nächsten Mittwoch den 22. d. M. früh 9 Uhr wird man in dem ausgestockten Schmalenwalde der Gemeinde Bulach, zunächst dem Orte, 65 Stamm zu Boden liegende Eichen als Holländer-, Bau- und Nutzholz öffentlich versteigern. Die Liebhaber wollen sich früher in dem Wirthshause zum Lamm zu Bulach versammeln, von wo aus solche auf den Platz geführt werden sollen. Karlsruhe den 14. December 1830.

Großh. Forstamt Ettlingen.

(1) Mahlberg. [Holländer Nutz- u. Bauholzversteigerung.] Freitag den 7. Jan. 1831 werden in dem Schmieheimer Gemeindswald 135 Stämme theils holländer Nutzholz und Baueichen, welche bereits cubisch aufgemessen sind, versteigert. Die Liebhaber werden eingeladen, die Stämme inzwischen einzusehen und am Steigerungstag Morgens 9 Uhr zu Schmieheim im Löwen sich einzufinden.

Mahlberg den 22. Dec. 1830.

Großh. Oberforstamt.

(2) Offenburg. [Holzversteigerung.] Zufolge hoher Kreisdirectionalverfügung vom 11. d. M. Nro. 16714. ist der Gemeinde Hofweier, Oberamts Offenburg, der Verkauf von 183 meistens schönen Bauholzeichen in dem hohen Bergwald bewilliget worden. Zur Versteigerung ist Dienstag der 28. d.

M. früh 9 Uhr bestimmt, an welchem Tage die Liebhaber sich in dem Wald einfänden, unterdessen aber die bereits zu Boden liegenden Stämme einsehen, und sich zu diesem Ende bei dem Förster zu Hofweier melden mögen.

Offenburg den 16. December 1830.

Großh. Forstamt.

(2) Rastatt. [Holländer-Eichen-Versteigerung.] In Folge des genehmigten Hiebsetats für das Wirthschaftsjahr 1831^o werden Mittwoch den 5. k. M. Vormittags 10 Uhr 50 Stamm Holländereichen aus dem Illinger Gemeindswalde im Gasthaus zur Sonne in Steinmauern öffentlich versteigert und die Liebhaber hiezu eingeladen. Rastatt den 19. Dec. 1830.

Großherzogl. Ober-Forstamt.

(2) Rastatt. [Holländereichenversteigerung.] In Folge des genehmigten Forstwirthschaftsplans pro 1831^o werden Freitag den 7. k. M. Vormittags 10 Uhr 23 Stamm Holländereichen aus dem Elchesheimer Gemeindswalde im Gasthause zur Sonne in Steinmauern öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Rastatt den 19. December 1830.

Großh. Oberforstamt.

(2) Rastatt. [Bau- und Nutzholz-Versteigerung.] Auf den genehmigten Forstwirthschaftssetat pro 1831^o werden Samstag den 8. k. M. Vormittags 9 Uhr

42 Stück tannene Baustämme,

475 " " Sägklöße,

2 Stamm Schneideichen, im Herrschaftswalde

Kuppenheimer Forsts, in Loosen eingetheilt öffentlich versteigert. Die Steigliebhaber werden mit dem Anfügen hiezu eingeladen, daß die Zusammenkunft zur oben bestimmten Zeit im Wirthshause zum Ochsen in Kuppenheim angeordnet sei, von wo aus man sich mit Ihnen in den Wald begeben wird.

Rastatt den 20. December 1830.

Großherzogl. Oberforstamt.

(3) Stokach. [Den Verkauf der Grundherrschaft Worndorf betreffend.] Aus obervormundtschaftlichem Spezialauftrag wird die den minderjährigen Freiherrlich von Freyberg'schen Erben gehörige allodirte Grundherrschaft Worndorf im Großherzogthum Baden, Amtsbezirke Stokach gelegen, im Wege der öffentlichen Steigerung aus freier Hand an den Meistbietenden durch das unterfertigte Amtsrevisorat verkauft werden. Diese Steigerung wird Mittwoch den 9. Februar 1831 Vormittags 9 Uhr im Grundherrlichen Schlosse zu Worndorf vor sich gehen, wozu die Kaufs Liebhaber eingeladen werden. Die Kaufsbedingungen, so wie die Ertragsberechnung dieses Ritterguts können täglich bei dem

unterzeichneten Amtsrevisorat Stokach oder bei dem Grundherrlich von Freyberg'schen Rentamt in Mößkirch eingesehen werden.

Stokach den 11. December 1830.

Großh. Amtsrevisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

(1) Offenburg. [Jagdverpachtung.] In Folge verehrlicher Verfügung des Großh. Hochpreisl. Finanzministeriums, Oberforstkommision, vom 3. d. M. Nro. 12037. ist verordnet worden, daß die am 24. April 1831 pachtfrei werdende herrschaftliche Jagd in dem Forstrevier Legelshurst neuerdings auf 6 Jahre an den Meistbietenden versteigert werden soll. Zu Vornahme dieser Versteigerung ist Montag der 17. Jänner k. J. bestimmt. Die zu Jagdpachtungen geeignete Liebhaber werden daher eingeladen, sich an diesem Tag früh 10 Uhr dahier in Offenburg auf der Forstamtskanzlei einzufinden und das Weitere zu vernehmen.

Offenburg den 20. December 1830.

Großh. Forstamt.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kaufanzeige.] Von den beiden vorzüglichen Original-Kupferstichen (aus dem ersten hundert Abdrücke)

den Abschied Napoleons von seiner Garde zu Fontainebleau die Rückkehr desselben von Elba, beide gestochen von Jazet, ist ein Exemplar in goldenen Rahmen mit Glas sehr billig zu haben. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes, woselbst die Bilder zur gefälligen Ansicht aufgestellt sind.

Dienst-Nachrichten.

Die erledigte evang. Schulstelle zu Wintersweier, Dekanats Lörrach, ist dem bisherigen Schulprovisor zu Obereggenen, Karl Friedrich Schmitt, übertragen worden.

Die Gräflich Leiningensche Präsentation des Schulverwalters Johann Nepomuk Köhler auf dem durch die unbedingte Resignation des bisherigen Schullehrers Adam Köhler erledigten katholischen Schuldienst zu Billigheim, Amts Mosbach, hat die Staatsgenehmigung erhalten.

Der erledigte katholische Filialschuldienst zu Ebersbronn (im Amtsbezirk Gernsbach, im Murg- und Pfingzkreise) ist dem Schulkandidaten Michael Weber von Kirelach, übertragen worden.